



Das Essener Frauenhaus sucht ab sofort eine neue Kollegin als Elternzeitvertretung bis zum 31.05.2026 (mit der Option auf Verlängerung) für 33 Std./ Woche mit dem Arbeitsschwerpunkt „Begleitung und Beratung gewaltbetroffener Frauen“.

Wir erwarten:

- ein **abgeschlossenes Studium in Sozialarbeit / Sozialpädagogik / Rehabilitationspädagogik** oder eine vergleichbare Qualifikation
- eine **feministische, traumasensible und rassismuskritische Grundhaltung**
- Team- und Kooperationsfähigkeit, ebenso wie Lust am selbständigen Arbeiten
- Beratungserfahrung, Erfahrung in pädagogischer Einzel- und Gruppenarbeit
- Kenntnisse über geschlechtsspezifische Gewaltzusammenhänge
- Grundkenntnisse im Sozial- und Ausländerrecht
- psychische Belastbarkeit, Flexibilität und Organisationsgeschick
- PKW-Führerschein
- PC-Kenntnisse/ Medienkompetenz
- gute Kenntnisse mindestens einer weiteren Sprache sind wünschenswert

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- parteiliche Beratung und Begleitung von häuslicher Gewalt betroffener Frauen
- Gruppenangebote
- Kooperation mit Behörden und Institutionen

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches, vielfältiges und herausforderndes Arbeitsfeld mit eigenem Gestaltungsspielraum
- ein engagiertes, erfahrenes Team
- kreative Mitgestaltung in einer kollegial geführten Einrichtung
- Vergütung in Anlehnung an TVL SuE

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen an: info@frauenhaus-essen.de
Informationen über unser Frauenhaus finden Sie unter: www.frauenhaus-essen.de Für Rückfragen stehen wir Ihnen montags-freitags von 9:00-16:00 unter der Rufnummer 0201.668686 gern zur Verfügung.